

Montag, 6. Oktober 1975

Blatt 2516

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

Saisonbeginn für Pensionistenklubs

Zum erstenmal Hochrechnungen im Wiener Rathaus:
"Blechtrottel" bestand seine Feuertaufe

Das vorläufige Wahl-Endergebnis für Wien

Lokal:

(orange)

Neues Haus für Volkshochschule Margareten

Wien-Präsentation in Stockholm

Internationaler Pathologie-Kongreß eröffnet

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

saisonbeginn fuer pensionistenklubs

1 wien, 6.10. (rk) montag, den 13. oktober, werden in wien 145 pensionistenklubs geoeffnet. dies bedeutet gegenueber dem vorjahr eine vermehrung um 5 klubs.

ebenso wie in den vorjahren werden zwei eigene pensionistenklubs fuer schwerhoerige - im 2. bezirk, kleine pfarrgasse 33, und im 15. bezirk, sperrgasse 8 - 10 - sowie ein eigener pensionistenklub fuer blinde, 6, mariahilfer guertel 4, zur verfuegung stehen.

die pensionistenklubs sind bis mitte april wieder montag bis freitag von 13 bis 18 uhr geoeffnet. sie bieten den besuchern freizeitgestaltung, geselligkeit und kontaktmoeglichkeiten.

in der letzten saison vom oktober 1974 bis april 1975 wurden die klubs von rund 10.800 alten menschen (das waren um tausend mehr als im jahr vorher) regelmaessig besucht. (zi)

0930

L o k a l :

=====

neues haus fuer volkshochschule margareten

2 wien, 6.10. (rk) im herbst 1974 stand die volkshochschule margareten ploetzlich vor der tatsache, aus ihrem haus in der stoebergasse ausziehen zu muessen. das 1910 gebaute haus war bereits so desolat, dass der volkshochschulbetrieb nicht mehr weitergefuehrt werden konnte. doch gluecklicherweise konnte das sekretariat der volkshochschule in einem guenstigen lokal in der wiedner hauptstrasse 156 eine provisorische unterkunft finden. allerdings nur das sekretariat - der kursbetrieb muss seither in verschiedenen schulen des 5. bezirkes, vor allem im bundesgymnasium in der reinprechtsdorfer strasse 24 und im wirtschaftsmuseum in der vogelsanggasse abgehalten werden.

diese zersplitterung des betriebs ist - wie der direktor der volkshochschule, mag. viktor b i l l e k , der "rathaus-korrespondenz" erklarte - verstaendlicherweise unguenstig. denn der interessierte muss zunaechst einmal in ein vom schulbetrieb voellig getrenntes lokal gehen, um sich anzumelden, und dann in eine schule, die eben nicht "die" volkshochschule ist.

dennoch ist es den verantwortlichen, dem vorsitzenden des wiener volksbildungsvereins (wie die vhs margareten genau heisst), dr. bernard i n g r i s c h , und direktor billek durch ein ausserordentlich interessantes kursprogramm gelungen, einen rueckgang der hoererzahlen zu verhindern. ueberdies ist das jetzige provisorium zeitlich begrenzt. bereits heuer im fruehjahr wurde das baufaellige haus in der stoebergasse abgerissen, und noch im herbst dieses jahres soll dort mit dem bau eines neuen, modernen gebaeudes begonnen werden. es wird damit gerechnet, dass die volkshochschule margareten schon in drei jahren in dem neuen haus das alle erforderlichen einrichtungen aufweisen wird, einzug halten kann. bis dahin muss die leitung der volkshochschule allerdings mit den schwierigen bedingungen fertig werden. das kursprogramm 1975/76 scheint allerdings dafuer gewaehr zu sein.

ganz neu sind heuer kurze lerntechnik-kurse, die die grundlagen zur weiterbildung vermitteln. dem persoenlichkeitstraining auf dem gebiet der angewandten psychologie wird viel raum geboten.

neben kursen fuer autogenes training, lebensplanung, verhaltens-training fuer die stellenbewerbung und kommunikationstraining gibt es auch einen kurs fuer selbstbehauptungstraining, in dem den teilnehmern geholfen wird, ihre sozialen aengste, ihre angst vor autoritaeten und gehemmtheit im umgang mit anderen personen abzubauen, zu vermindern.

natuerlich gibt es auch viele kurse, die den eltern bei der erziehung ihrer kinder helfen, kurse zur aktuellen meinungsbildung, medienkritik, zeitgeschichte. auch fuer das thema freizeit steht ein reichhaltiges programm zur verfuegung (antiquitaetenkurs, planen, gestalten der eigenen wohnung, weben, knuepfen, experimentkurs fuer die jugend, vorbereitung auf die jagdpruefung usw.) selbstverstaendlich gibt es auch sprachkurse, wobei man das anerkannte vhs-zertifikat in englisch-wirtschaft erwerben kann, maschinschreiben in 14 tagen, gymnastik- und sportkurse und vieles andere mehr. (am)

0935

6. oktober 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2520

l o k a l :

=====

wien-praesentation in stockholm

3 wien, 6.10. (rk) als letzte auslandsveranstaltung des wiener fremdenverkehrsverbandes in diesem jahr wird wien vom 14. november bis 7. dezember in stockholm praesentiert. auch hier kommt die multivisionsshow zum einsatz, wird das wiener cafe fuer entspannte atmosphaere sorgen. eine ausstellung ''aktuelles wien'', wird die besucher mit dem modernen wien, seinen plaenen und anliegen vertraut machen. die kunst ist vertreten durch eine jugendstilausstellung sowie der praesentation ''150 jahre glaskunst'' von lobmeyr. zur eroeffnung der ausstellung wird buergermeister leopold g r a t z in begleitung von landesfremdenverkehrsdirektor dr. helmut k r e b s nach stockholm reisen. (fvv)

0937

L o k a l :

=====

internationaler pathologiekongress eroeffnet

4 wien, 6.10. (rk) im kongresszentrum in der wiener hofburg eroeffnete montag gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r einen fuer sechs tage anberaumten internationalen kongress fuer pathologie. veranstalter der tagung ist die europaeische gesellschaft fuer pathologie. den festvortrag bei der eroeffnungssitzung hielt der nobelpreistraeger prof. dr. konrad l o r e n z.

im rahmen des kongresses werden sich die rund 600 teilnehmer aus 30 laendern europas und uebersee mit aktuellen themen der pathologie befassen. unter dem vorsitz des immunologen prof. dr. d a u s s e t aus paris wird unter anderen der gesamte komplex der transplantatabstossung von immunologischer und pathomorphologischer seite her diskutiert werden. weiter werden sich die delegierten mit der pathologie der umweltverschmutzung - mit den folgen der luftverschmutzung durch industriebetriebe, durch schwermetalle, durch nahrungsmittelabfaelle und durch strahlen - befassen. weitere diskussionen und beratungen werden den problemen der perinatalpathologie, fragen der immunpathologie bei virusinfektionen sowie problemen der dokumentation und elektronischen datenverarbeitung gewidmet sein. (zi)

k o m m u n a l :

=====

zum erstenmal hochrechnungen im wiener rathaus:

"blechtrott" bestand seine feuertaufe

7 wien, 6.10. (rk) "seine schnelligkeit und praezision war verblueffend", meinte 24 stunden nach der nationalratswahl der wiener kreiswahlleiter kurt h e l l e r , amtsfuehrender stadtrat fuer personal und allgemeine verwaltung.

"wir sind mit ihm sehr zufriedener gewesen. er hat uns nicht enttaeuscht. einem weiteren einsatz bei zukuenftigen wahlen steht nichts im weg", stellte senatsrat dipl.-ing. lucian k o l o s e u s , chef des computerzentrums im wiener rathaus (bod) fest.

das grosse lob gilt dem "blechtrott", dem rathaus-computer. er hat sonntag waehrend seines stundenlangen einsatzes bei der nationalratswahl 1975 seine feuertaufe bestanden.

zum erstenmal wurden mit hilfe des computers im buero der kreiswahlbehoerde wien hochrechnungen des wahlergebnisses erstellt.

bereits um 13.40 uhr hatte kreiswahlleiter kurt heller die erste ausgedruckte hochrechnung auf dem tisch. wie spaeter festgestellt wurde, betrug die abweichung vom vorlaeufigen endergebnis weniger als ein prozent.

dazu senatsrat koloseus: "dieses praezise wahlendergebnis, das der computer ermittelt hatte, war nur moeglich, weil wir signifikante sprengel-meldungen aus den bundeslaendern erhalten hatten. diese zahlen lagen in unmittelbarer naehe des vorlaeufigen endergebnisses."

die genauigkeit und schnelligkeit des rathaus-computers ist um so verblueffender, wenn man weiss, dass fuer die vorarbeiten nur sechs wochen zur verfuegung gestanden sind.

in diesem kurzen zeitraum hatten vier programmierer der stadt wien mit hilfe des rechnungsamtes (ma 6) und der wiener wahlbehoerde (ma 62) sechs hochrechnungsprogramme entwickelt.

"die ergebnisse der einzelnen programme haben untereinander sehr gering differiert", hob senatsrat koloseus die genauigkeit der programme hervor.

bereits um 16 uhr hatte sich der bundestrend in der rathaus-hochrechnung so absolut konsolidiert, dass er an die politiker weitergegeben werden konnte.

die hochrechnung fuer das wiener wahlergebnis konnte aufgrund des spaeten wahlschlusses (17 uhr) erst gegen 17.15 uhr ermittelt werden. unter beruecksichtigung von 40 wiener wahlsprenkeln hatte sich das vorlaeufige resultat der hochrechnung konsolidiert. die mandatsverteilung lautete: 23 (sp), 12 (vp), 1 (fp).

in zweielf bezirkswahlbehoerden hatte man bildschirme aufgestellt, die von beamten des rechnungsamtes bedient wurden. via bildschirm wurden die ergebnisse sofort nach meldung dem computer direkt uebermittelt. noch in der gleichen sekunde erstellte der rathaus-computer die hochrechnung. hochgerechnet wurde permanent von 17 bis 17.30 uhr.

kurz nach 20 uhr, als das vorlaeufige endergebnis der nationalratswahl 1975 verlautbart wurde, hiess es fuer den heissgelaufenen computer im buero der kreiswahlbehoerde "lock off": er wurde abgeschaltet. der "blechtrottler" hatte seine schuldigkeit getan.

(karp)

1403

k o m m u n a l :

=====

das vorlaeufige wahl-endergebnis fuer wien

9 wien, 6.10. (rk) montag vormittag erfolgte eine kleine korrek-
tur des vorlaeufigen wahl-endergebnisses von sonntag abend. fuer den
wiener wahlkreis sieht das ergebnis - ohne beruecksichtigung aller
wahlkarten - folgendermassen aus:

wahlberechtigte:

nr 75: 1,198.647

nr 71: 1,243.424

abgegebene stimmen:

nr 75: 980.284

nr 71: 1,078.471

unguelte stimmen:

nr 75: 7.689

nr 71: 8.246

wahlbeteiligung in wien:

nr 75: 81,8 prozent (ohne wahlkarten)

nr 71: 87,4 prozent (mit wahlkarten)

ausgegeben wurden in wien insgesamt 105.055 wahlkarten gegen-
ueber 80.856 wahlkarten bei der nr 71.

stimmen erhielten (ohne wahlkarten):

spoe: 592.245 oder 60,9 prozent gegenueber 641.596 bei der nr 71
oder 59,49 prozent

oevp: 320.259 oder 32,9 prozent gegenueber 365.266 bei der nr 71
oder 33,87 prozent

6. oktober 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2525

fpoe: 39.005 oder 4,0 prozent gegenueber 46.794 bei der nr 71
oder 4,34 prozent

kpoe: 20.087 oder 2,1 prozent gegenueber 22.941 bei der nr 71
oder 2,06 prozent

die grm, die nur in wien kandidierte, erhielt sonntag 999 stimmen oder 0,1 prozent der abgegebenen gueltigen stimmen.

danach sieht die mandatsverteilung in wien (ohne wahlkarten) so aus:

spoe: 23 (24)

oevp: 12 (14)

fpoe: 1 (1)

(karp)

1500